

# Inhalt

Einführung .....	9
<b>1 Begründungszusammenhang</b>	<b>13</b>
1.1 Pädagogischer Stellenwert des Hörens und Zuhörens .....	13
1.2 Stellenwert des Hörens und Zuhörens in der Schulpraxis .....	23
1.3 Fazit .....	30
<b>2 Annäherung an das Phänomen</b>	<b>33</b>
2.1 Begriffliche Annäherung .....	33
2.2 Die Rolle der Aufmerksamkeit beim Hören .....	41
2.3 Hören als Interpretation von Schallereignissen .....	50
2.4 Hören als ästhetische Wahrnehmung .....	76
2.5 Zusammenfassung und Fazit .....	83
<b>3 Entwicklung eines Handlungsmodells</b>	<b>87</b>
3.1 Beschreibung der Handlungsdimensionen .....	88
3.2 Das Handlungsmodell »Zuhörförderung über das Potential des kulturellen Hörraums« .....	92
3.3 Konsequenzen für die Umsetzung in die Praxis .....	99
3.4 Forschungsmethodische Konsequenzen .....	101

---

<b>4</b>	<b>Evaluation des Handlungsmodells</b>	105
4.1	Beschreibung des Evaluationsobjekts:	
	Das Projekt »GanzOhrSein«	107
4.2	Der Untersuchungsansatz der Evaluation	126
4.3	Darstellung wesentlicher Ergebnisse	135
4.4	Zusammenfassung und Interpretation	179
4.5	Diskussion der Ergebnisse	194
<b>5</b>	<b>Zusammenfassung – Wertung – Ausblick</b>	201
5.1	Theoretischer Ertrag	203
5.2	Praktischer Ertrag	204
5.3	Ausblick	208
	Literatur	213
	Ausgewählte Veröffentlichungen aus dem Projekt	
	»GanzOhrSein«	228
	CD: Vollständige Fassung der Dissertation, Anhang A (Hörbeispiele), Anhang B (Untersuchungsinstrumente), Anhang C (Hörbeispiele aus Hörclubs; Übersicht siehe Seite 229)	